

# 174,1 Uns verpflichtet das Wort

## KEHRVERS

A: Uns ver-pflich-tet das Wort: ge - het in Frie - den, ge - het in Frie - den!

Herr. du läßt uns nicht fort oh - ne dein Frie - dens - wort.

## VERS

V: 1. Du gabst uns Au - gen zum Se - hen. Oh - ren, da - mit wir ver - ste - hen.

Laß uns dein Wort nicht nur hö - ren. son - dern den Frie - den ver - meh - ren.

Du denkst Ge - dan - ken des Frie - dens und nicht des Ver - der - bens. -

V: 2. Weil wir nur zögernd entscheiden,  
mehren sich Unrecht und Leiden.  
Daß wir nicht endlos beraten,  
hilf uns zu Friedenstäten!  
Du denkst Gedanken des Friedens  
und nicht des Verderbens. -

V: 3. Du willst ja Frieden verleihen,  
wenn wir einander verzeihen.  
Doch du bist taub unserm Beten,  
wenn wir im Streit vor dich treten.  
Du denkst Gedanken des Friedens  
und nicht des Verderbens. -

Text: Herbert Schaal. Musik: aus Südamerika  
© Lahn-Verlag, Limburg

# 174,2 Uns verpflichtet das Wort

## KEHRVERS

G D Cj7 Am7 D7 G

Uns ver-pflich-tet das Wort: ge-het in Frie-den, ge-het in Frie-den!

C G D G C D G (Fine) Gm

Herr, du läßt uns nicht fort oh-ne dein Frie-dens-wort. *Tempo anziehen*

Rhythmus: *(Fine) (instr.)*

## VERS

Gm Dm

1. Du gabst uns Au-gen zum Se-hen, Oh-ren, da-mit wir ver-ste-hen.  
 2. Weil wir nur zö-gernd ent-schei-den, meh-ren sich Un-recht und Lei-den.  
 3. Du willst ja Frie-deh ver-let-ten, wenn wir ein-an-der ver-zei-hen.

E♭ A♭ F7 D

1. Laß uns dein Wort nicht nur hö-ren, son-derm den Frie-den ver-meh-ren.  
 2. Daß wir nicht end-los be-ra-ten, hilf uns zu Frie-dens-ta-ten.  
 3. Doch du bist taub un-serm Be-ten, wenn wir im Streit vor dich tre-ten.

*langsam beginnen und stetig schneller werden*

D7 Gm E♭ E♭ D D

1.-3. Du denkst Ge-dan-ken des Frie-dens und nicht des Ver-der-rit. bens. -

1.-3. Frie - den. Du denkst Ge - dan-ken des Frie - dens. -